

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Saskia Buschmann (CDU)

Polizeieinsatz in Lützerath

Anfrage der Abgeordneten Saskia Buschmann (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 20.01.2023

Laut Berichterstattung der Tagesschau¹ wurden bei der Räumung des Ortes Lützerath und bei den Auseinandersetzungen anlässlich der Demonstrationen 102 Polizeikräfte verletzt. In Nordrhein-Westfalen waren auch niedersächsische Polizistinnen und Polizisten im Einsatz. Der Ort Lützerath wurde durch ein Großaufgebot von Polizistinnen und Polizisten geräumt, weil sich Störerinnen und Störer in den Gebäuden und sogar im Erdreich verschanzt hatten und auch nach Aufforderung der Polizei den Ort nicht freiwillig verließen.

1. Wie viele Polizeikräfte aus Niedersachsen waren zu welchen Zeiten in Lützerath im Einsatz?
2. Wurden auch niedersächsische Polizistinnen und Polizisten bei den Einsätzen verletzt? Wenn ja, wie viele und mit welchen Folgen für den Dienstbetrieb?
3. Haben die Polizistinnen und Polizisten, die in Lützerath im Einsatz waren, Überstunden angesammelt? Wenn ja, wie viele insgesamt?
4. Wie hoch waren die Kosten der niedersächsischen Polizei für den Einsatz in Lützerath insgesamt (bitte aufschlüsseln nach Personal- und Sachkosten)?
5. Wurden auch Einsatzmittel der niedersächsischen Polizei, z. B. Fahrzeuge, beschädigt? Wenn ja, welche in welchem Umfang?
6. Wird es für die eingesetzten Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten einen Ausgleich für den Einsatz geben? Wenn ja, in welcher Form?
7. Hat es Strafanzeigen gegen niedersächsische Polizistinnen und Polizisten gegeben? Wenn ja, wie viele und mit welchen Tatvorwürfen?
8. Vor dem Hintergrund, dass die Polizeikräfte in Lützerath auch zahlreiche Störerinnen und Störer weggetragen haben: Wie ist die Ansicht der Landesregierung zur Einführung einer sogenannten Wegtragegebühr (bitte mit Begründung)?
9. Welche rechtlichen Möglichkeiten sieht die Landesregierung, wenigstens teilweise die Kosten eines Polizeieinsatzes über Gebühren von denjenigen Störerinnen und Störern einzutreiben, die massiv vom Mittel des sogenannten zivilen Ungehorsams Gebrauch machen (Baumbesetzer, Tunnelbauer, Sitzblockierer)?
10. Gibt es in Niedersachsen bereits Gebührentatbestände, die im Sinne der Frage 9 zur Anwendung kommen könnten?
11. Gibt es in anderen Ländern bereits Gebührentatbestände im Sinne der Frage 9?
12. Gab es auch Personen mit Wohnsitz in Niedersachsen, die als Störerin oder Störer in Lützerath aufgetreten sind? Wenn ja, wie viele Personen, und liegen der Landesregierung (Polizei und Verfassungsschutz) Erkenntnisse vor, aus welchen Motiven diese Personen an den Störaktionen teilgenommen haben?
13. Wurden Strafverfahren gegen Störerinnen und Störer eingeleitet, die ihren Wohnsitz in Niedersachsen haben? Wenn ja, bitte die Anzahl der Personen und die Straftatbestände angeben.

¹ <https://www.tagesschau.de/inland/verletzte-luetzerath-101.html>